

An das
Landratsamt Kelheim
Sachgebiet 31
Donaupark 12
93309 Kelheim



Landratsamt Kelheim



(Eingangsstempel)

Antrag auf Erteilung / Änderung / Verlängerung einer Erlaubnis nach § 27 SprengG

1. Angaben zur Person des Antragstellers/Anzeigenden ↓

Name, ggf. Titel:		Rufname und weitere Vornamen:	
PLZ, Ort, Ortsteil, Straße, Hausnummer (bei einer ausländischen Adresse auch den betreffenden Staat):			
E-Mail (freiwillig):		Telefon (freiwillig):	Telefax (freiwillig):
Geburtsdatum:		Geburtsort (Gemeinde, Landkreis, Land):	
Geburtsname und frühere Namen (nur bei Abweichungen vom Familiennamen):			
Geschlecht: <input type="checkbox"/> männlich <input type="checkbox"/> weiblich <input type="checkbox"/> divers		Staatsangehörigkeit(en):	
Ununterbrochen in Deutschland wohnhaft: <input type="checkbox"/> seit Geburt <input type="checkbox"/> seit:		Erstmals in Deutschland wohnhaft seit:	
Wohnungen in den letzten 5 Jahren (bitte Zeitraum, Anschrift, Gemeinde, Landkreis und Land angeben):			
Weitere Wohnungen (auch Zweitwohnungen):			

2. Hiermit beantrage ich ↓

- die Erteilung
 die Änderung
 die Verlängerung
- einer Erlaubnis nach § 27 Sprengstoffgesetz zum Erwerben, Aufbewahren, Vernichten und Verbringen von explosionsgefährlichen Stoffen, innerhalb der Bundesrepublik Deutschland

3. Bereits erteilte sprengstoffrechtliche Erlaubnisse ↓

Erlaubnisnummer:	Ausstellende Behörde:	Ausstellungsdatum:	Gültig bis:
------------------	-----------------------	--------------------	-------------

4. Beantragte Sprengstoffmengen ↓

kg Nitrocellulosepulver	kg Schwarzpulver	kg Böllerpulver
-------------------------	------------------	-----------------

5. Zweck (Bedürfnis) und Art der beabsichtigen Tätigkeit ↓

<input type="checkbox"/> Laden und Wiederladen von Patronenhülsen	<input type="checkbox"/> Vorderladerschießen	<input type="checkbox"/> Böllerschießen
<input type="checkbox"/> das Bedürfnis wird nachgewiesen durch Jagdschein	Jagdscheinnummer, ausstellende Behörde, gültig bis:	
<input type="checkbox"/> das Bedürfnis wird nachgewiesen durch die Bescheinigung einer schießsportlichen bzw. böllerschießenden Vereinigung		
<input type="checkbox"/> Das Bedürfnis wird nachgewiesen durch:		

6. Wie wollen Sie die explosionsgefährlichen Stoffe aufbewahren ↓

--

7. Die Fachkunde wird nachgewiesen durch ↓

--

2. Angaben zur Prüfung der persönlichen Eignung ↴

Körperliche oder geistige Mängel [z. B. schwere Formen von Sehschwäche (Angabe der Dioptrie – links und rechts), Farbuntüchtigkeit, Nachtblindheit, Einäugigkeit, schwere Herz- und Kreislauferkrankungen, schwere Zuckerkrankheit, Anfallsleiden, Geisteskrankheit oder -schwäche, Alkohol-, Arzneimittel- oder Drogensucht, Schwerhörigkeit, Taubheit, Amputation von Gliedmaßen, Lähmungen usw. (reicht der vorhandene Platz nicht aus, bitte ein gesondertes Blatt benutzen)] habe, bzw. hatte ich

keine. folgende:

3. Angaben zur Prüfung der Zuverlässigkeit ↴

Verurteilungen aufgrund von Strafverfahren innerhalb der letzten fünf Jahre, bzw. aktuell gegen mich laufende Strafverfahren liegen

nicht vor. folgende vor:

Informationen nach der Datenschutz-Grundverordnung zur Verarbeitung personenbezogener Daten ↴

Datenschutzhinweise im Zusammenhang mit dem Vollzug des Waffengesetzes, des Sprengstoffgesetzes und der hierzu erlassenen Verordnungen und Verwaltungsvorschriften.

Verantwortlich für die Datenverarbeitung ist das Landratsamt Kelheim, Donaupark 12, 93309 Kelheim, Tel.Nr.: 09441 207-0, Email: poststelle@landkreis-kelheim.de

Den behördlichen Datenschutzbeauftragten erreichen Sie unter: Datenschutzbeauftragte im Landratsamt Kelheim, Donaupark 12, 93309 Kelheim, Tel.Nr.: 09441 207-1121, E-Mail: datenschutz@landkreis-kelheim.de

Ihre Daten werden verarbeitet, um:

- waffen- und sprengstoffrechtliche Anträge zu bearbeiten;
- waffen- und sprengstoffrechtliche Genehmigungen, Rücknahmen, Widerrufe sowie waffenrechtliche Besitzverbote zu erstellen;
- die waffen- und sprengstoffrechtliche Zuverlässigkeit und Eignung des Antragstellers und der Inhaber von Erlaubnissen zu überprüfen.

Grundlage für die Verarbeitung der Daten ist Art. 6 Abs. 1 Satz 1 Buchst. e DSGVO, Art. 6 Abs. 3 DSGVO i. V. m. den folgenden bereichsspezifischen Rechtsgrundlagen:

Waffengesetz mit Rechtsverordnungen und Verwaltungsvorschriften, Nationales-Waffenregister-Gesetz mit Rechtsverordnungen und Verwaltungsvorschriften, Sprengstoffgesetz mit Rechtsverordnungen und Verwaltungsvorschriften.

Ihre personenbezogenen Daten werden weitergegeben an:

Interne Stellen: Kreiskasse, Ausländeramt, Bauamt, Natur- und Umweltschutz, Veterinäramt;

Externe Stellen: Gemeinden, Polizeidienststellen, Staatsanwaltschaft, Landeskriminalamt, Bundeskriminalamt, Verfassungsschutzbehörden, Bundesverwaltungsamt (Nationales Waffenregister), Bundesamt für Justiz (Bundeszentralregister), Waffenbehörden, Waffenhersteller und -händler, Schießsportverbände, schießsportliche Vereine.

Die Weitergabe Ihrer Daten ist hier notwendig, um Ihren Antrag bearbeiten zu können oder aber auch um notwendige Informationen zur Bearbeitung waffen- und sprengstoffrechtlicher Vorgänge zu erheben. Daten werden auch weitergegeben bei Anforderung von Sicherheitsbehörden. Im Falle von Ordnungswidrigkeiten, Strafverfahren aber auch Klageverfahren werden Ihre Daten an diese dafür zuständigen Stellen übermittelt. Auch die Rechtsaufsichtsbehörden haben ein Auskunftsrecht.

Im Falle der Erstellung einer Ausfuhrgenehmigung für Waffen nach § 31 WaffG werden Ihre Daten an dieses Drittland übermittelt.

Ihre personenbezogenen Daten werden nach der Verarbeitung beim Landratsamt Kelheim so lange gespeichert, wie es § 44 a WaffG sowie die Bestimmungen nach dem Bayerischen Einheitsaktenplan vorgeben. Danach ergeben sich Aufbewahrungsfristen zwischen 5 und 30 Jahren.

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen als Betroffene folgende Rechte zu:

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten.

Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu.

Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen.

Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu.

Wenn Sie in die Verarbeitung personenbezogener Daten durch das Landratsamt Kelheim mittels einer entsprechenden Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.

Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für Datenschutz

In gewissen Fällen sind Sie verpflichtet Ihre personenbezogenen Daten anzugeben. Die Verpflichtung kann sich aus dem Gesetz oder aus einem Vertrag ergeben oder für einen Vertragsabschluss erforderlich sein. Das Landratsamt Kelheim benötigt Ihre Daten um Ihren waffen- und/oder sprengstoffrechtlichen Antrag zu bearbeiten und Ihre Erlaubnisse zu verwalten (z. B. regelmäßige Zuverlässigkeitsüberprüfung).

Wenn Sie die erforderlichen Daten nicht angeben, kann Ihr Antrag nicht bearbeitet werden.

Falls Sie weitere Informationen wünschen wenden Sie sich bitte an Ihren zuständigen Sachbearbeiter oder an den behördlichen Datenschutzbeauftragten des Landratsamtes Kelheim.

Ort, Datum:

Unterschrift des Antragstellers/Anzeigenden:

<input type="checkbox"/> Zuverlässigkeit liegt vor <input type="checkbox"/> Fachkunde liegt vor <input type="checkbox"/> Bedürfnis nachgewiesen <input type="checkbox"/> EDV ergänzt / berichtet	Eine Erlaubnis nach § 27 Sprengstoffgesetz	<input type="checkbox"/> wurde erteilt / verlängert	Erlaubnis <input type="checkbox"/> ausgehändigt <input type="checkbox"/> versandt
		<input type="checkbox"/> wurde versagt	Merkblatt - Explosivstoffe <input type="checkbox"/> ausgehändigt <input type="checkbox"/> versandt - Böllerschützen <input type="checkbox"/> ausgehändigt <input type="checkbox"/> versandt Mitteilung EWM-Amt bei Ersterteilung <input type="checkbox"/> erfolgt
Erlaubnisnummer:		Kelheim, den	
gültig bis:		Unterschrift des Sachbearbeiters	

Vereinsbezeichnung:

Vereinsstamm:

Bedürfnisnachweise: Blatt 3 (Schwarz- und/oder NC-Pulver) und Blatt 4 (Böllerpulver)
sind nur entsprechend der beabsichtigten Tätigkeit vorzulegen.

Bedürfnisbescheinigung des Schützenmeisters für Sportschützen
zum Erwerb von Schwarz- bzw. NC-Pulver

Familienname:

Vorname:

Geburtsname:

geboren am:

in:

wohnhaf in:

PLZ Wohnort, Ortsteil, Straße

wird hiermit bescheinigt, dass er/sie

- a) seit: _____ Mitglied der/des oben genannten Vereines ist und
- b) das Schwarzpulver zum Schießen mit Vorderladerwaffen,
 das Nitrocellulosepulver (NC-Pulver) zum nichtgewerblichen Laden und Wiederladen von Patronenhülsen,
benötigt und
- c) seit mindestens 12 Monaten regelmäßig und erfolgreich an den Schießübungen des Vereines nach überörtlichen Regeln teilgenommen hat.

Die Schießstätte des Vereines ist ordnungsgemäß für folgende Waffen und Munitionsarten zugelassen, bzw. es besteht ein Nutzungsvertrag mit folgender Schießstätte, die für folgende Waffen- und Munitionsarten zugelassen ist:

Das Vereinsmitglied ist ausreichend gegen Haftpflicht und Unfall versichert.

_____, den _____ Datum

Vor- und Familienname des 1. Schützenmeisters bzw. 1. Vorstandes
Namensangabe in Druckbuchstaben

Unterschrift

Vereinsbezeichnung:

.....
.....

Vereinssitz:

.....
.....

Bedürfnisnachweise: Blatt 3 (Schwarz- und/oder NC-Pulver) und Blatt 4 (Böllerpulver)
sind nur entsprechend der beabsichtigten Tätigkeit vorzulegen.

**Bedürfnisbescheinigung des Schützenmeisters / Vorstandes für Böllerschützen
zum Erwerb von Böllerpulver**

Familienname:

Vorname:

.....

Geburtsname:

.....

geboren am:

in:

.....

wohnhaft in:

.....

PLZ Wohnort, Ortsteil, Straße

wird hiermit bescheinigt, dass er/sie

seit: Mitglied der/des oben genannten Vereines ist und

als Böllerschütze für den Verein tätig werden soll.

..... , den
Ort Datum

.....
Vor- und Familienname des 1. Schützenmeisters bzw. 1 Vorstandes
Namensangabe in Druckbuchstaben

.....
Unterschrift